Bauwasserhaltung und dezentrale Wasseraufbereitung:
Offene Baugruben Bereich Bahnhof Feuerbach
(Bauschritte 1-5)
ca. 0.2 Mio m^3 Wasser

Bauwasserhaltung:
Tunnelabschnitte Fernbahn Feuerbach
ca. 0.7 Mio m^3 Wasser

Zentrale Wasseraufbereitung:
ca. 1.4 Mio m^3 Wasser für Infiltration
ca. 0.6 Mio m^3 Überschußwasser

Bauwasserhaltung:
Tunnelabschnitte Fernbahn Bad Cannstatt
ca. 0.6 Mio m^3 Wasser

Infiltration:
Schluckbrunnen
ca. 1.4 Mio m^3

Abschlag Überschußwasser
in den Neckar
ca. 0.8 Mio m^3 Wasser

Leistungsgrenze
Wassermanagement
PFA 1.5

Bauwasserhaltung:
Offene Baugruben und
Tunnelabschnitte S-Bahn Bad Cannstatt
ca. 0.4 Mio m^3 Wasser

Überschußwasserleitung
vom PFA 1.1
(nachrichtlich)

Bauwasserhaltung:
Tunnelabschnitte Übergang PFA 1.5/1.1
ca. 0.1 Mio m^3 Wasser

Feuerbach
Killesberg
Rosensteinpark
Bad Cannstatt
Fernbahn Zuführung Feuerbach
Fernbahn Zuführung Bad Cannstatt
Prag - Friedhof
Schloßgarten
S-Bahn Anbindung
Hauptbahnhof
Neckar

5408000
5407000
5406000
3513000
3514000
3515000
3516000

Legende

Fläche für bauzeitliche Wasseraufbereitungsanlagen

Infiltrationsbrunnen

- 101 Infiltrationsbrunnen im Bochinger Horizont (km1BH)
- 151 Infiltrationsbrunnen im Grenzdolomit (ku2GD)

Grundwassermeßstellen

- B 252 bestehende Grundwassermeßstellen des 1. - 4. EKP
- GM 5.5 4 geplante Grundwassermeßstellen des 5. EKP
- 8 geplante Grundwassermeßstellen der Stadt Stuttgart im Muschelkalk
- GM C1/B4e bestehende Grundwassermeßstelle Dritter
- Northrunnen 1 bestehender Brunnen Dritter

Anlagen des zentralen Wassermanagements

- DN 80 Infiltrationsleitungen von der Infiltrationswasseraufbereitungsanlage zu den Brunnen
- DN 180 Sammelleitungen vom jeweiligen Anbindepunkt der Teilbaugruben zur Wasseraufbereitungsanlage
- DN 150 Überschußwasserleitung von der Wasseraufbereitungsanlage zum Neckar
- Pumpanlage
- Meßstellen für Monitoring und zur Beweissicherung Wasser (Funkfernübertragung)
- B 211 Meßstellen zur Beweissicherung Wasser (Datenlogger)

Sonstiges

- Oberflächengewässer
- Baulogistikflächen (BE - Flächen, Baustraßen etc.)
- technische Planung nachrichtlich
- technische Planung

Anmerkungen:
- Bestehende oder geplante Bauwerke sind im Lageplan nur ausschnittsweise dargestellt, sofern sie für das Konzept des Grundwasser- und Niederschlagswassermanagement von Bedeutung sind. Eine vollständeige Darstellung der geplanten Bauwerke findet sich in den Planfeststellungsunterlagen (Kap. 7 "Bauwerkspläne").

Plangrundlage: Digitale Stadtkarte v. des Stadtmessungsamtes Stuttgart
Thematisch ergänzt durch kjj Niedermeyer Ingi/Ufa

Stuttgart 21

- Umgestaltung des Bahnknotens Stuttgart
- Ausbau- und Neubaustrecke Stuttgart - Augsburg
  Bereich Stuttgart - Wendlingen mit Flughafenanbindung

Planfeststellungsabschnitt 1.5

- Zuführung Feuerbach / Bad Cannstatt, S-Bahn-Anbindung

Geologische, hydrogeologische, geotechnische und wasserwirtschaftliche Stellungnahme (Teil 1)

entfällt

Anhang: 2				Westheim, Jan. 2003		DB Projekte Süd GmbH	
Anlage: 7				Dr. T. Westhoff		im Auftrag der	DB
Az.: A0000				Datum	Name		
8						Zentrales Grundwasser- und Niederschlagswassermanagement Übersichtslageplan	
7				Bearb. 01/03	Mühlstedt		
6				Gez. 01/03	Le		
5				Gepr. 01/03	Mühlstedt		
4				Maßstab: 1:5000			
3				ARGE Wasser Umwelt Geotechnik			
2				Gleisdreieckstr. 12	Harßenner Str. 51		Verbleib / Blatt
1				35747 Westheim	70195 Stuttgart		1
				Planfeldnr. Gr. 125a			
				RIB/PL Server			1 Bl
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.		"Urheberschutz" - Alle Rechte bei der DB Projekte Süd GmbH	Ers. f. / Ers. d

"Urheberschutz" - Alle Rechte bei der DB Projekte Süd GmbH

29.APR.2005 dbsonic/d2/d02/gzuwasserlageplan 15 5000.arxf 7 V1 fr